

13.09.2012

Das Bezirksamt beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

zu 1:

Die Planung ist am 22.11.11 in der Sitzung des UVV unter TOP 5.7 (Drs. 0869/11) vom Ausschuss zur Kenntnis genommen worden.

zu 2:

Dieses ist bedauerlicherweise schlicht versäumt worden.

zu 3:

Seit dem 18.11.2011.

zu 4:

Siehe Antwort zu 2.

zu 5:

Bisher werden nach dem Busbeschleunigungsprogramm die Bushaltestellen U-Bahn Sierichstraße (beidseitig) in der Dorotheenstraße umgebaut. Dieser Umbau ist noch nicht abgeschlossen.

zu 6:

1. U-Bahn Sierichstraße (beidseitig) in der Dorotheenstraße
2. Dorotheenstraße (beidseitig) in der Dorotheenstraße
3. Goldbekplatz (stadteinwärts) im Moorfurthweg.

zu 7:

1. U-Bahn Sierichstraße:
Grundinstandsetzung der Buskaps mit Verlängerung für einen 2-Gelenk-Bus unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit. Die Haltestelle Richtung stadteinwärts wird hinter die Fußgängerrampe verlegt.

2. Dorotheenstraße:
Grundinstandsetzung der Buskaps mit Verlängerung für einen 2-Gelenk-Bus unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit.

3. Goldbekplatz:
Grundinstandsetzung des Buskaps mit Verlängerung für einen 2-Gelenk-Bus unter Berücksichtigung der Barrierefreiheit.

zu 8:

Das Busbeschleunigungsprogramm wird gem. Hauptausschuss-Beschluss in der öffentlichen Sitzung des UVV am 30.10.12 durch die Projektgruppe Infrastruktur vorgestellt werden.

zu 9:

Die Maßnahmen des Busbeschleunigungsprogramms werden in der Projektgruppe Infrastruktur diskutiert und beschlossen. Die Planung und Vorstellung der Maßnahmen in den politischen Gremien erfolgt üblicherweise durch den Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer.

Die Finanzierung der Maßnahme „Dorotheenstraße“ aus dem Busbeschleunigungsprogramm ist erst zum Ende der bezirklichen Planung in der Projektgruppe Infrastruktur diskutiert und beschlossen worden.

Harald Rösler